

# Oelder Reiterinnen und Reiter wieder erfolgreich in Versmold



Bei der diesjährigen LVM-Teamchallenge auf dem Vermolder Team Event Mitte September erritten die Oelder einen hervorragenden 2. Platz und mussten sich nur mit einem Punkt Rückstand den Reiterinnen und Reitern des LRV Kalthoff geschlagen geben. Die einhellige Meinung der Oelder Reiter war dann auch: „Den Punkt holen wir uns nächstes Jahr wieder“.

Die Reiterinnen und Reiter des Reit- und Fahrvereins konnten sich gegen 16 weitere Mannschaften aus den Kreisreiterverbänden Warendorf, Gütersloh, Osnabrück-Stadt, Osnabrück-Land und dem Sauerland durchsetzen. Zu der Challenge zählten insgesamt 7 Mannschaftsprüfungen in verschiedenen Alters- und Reitdisziplinen, bei der es galt Punkte für die Gesamtwertung zu sammeln. In nunmehr 5 aufeinanderfolgenden Jahren war der Reit- und Fahrverein Oelde in dieser Prüfungsserie niemals schlechter als 3., freute sich Mannschaftsführerin Petra Fahlenbreder zu Recht zusammen mit den Oelder Reiterinnen und Reitern. Desweiteren gab es für die Reiterinnen Ellen Mathmann (Baycello), Maïke Anders (Lugano), Emma Möllenbrock (Don Bijou) und Franziska Pellengahr-Geöblinghoff (Bonus) noch einen zweiten Platz im U18-Dressur Cup zu feiern.

Das Ziel der Challenge, den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl in den Reitvereinen zu fördern, ist beim Reit- und Fahrverein Oelde auf beeindruckende Weise gelungen. Neben der Mannschaftsführerin Petra Fahlenbreder konnten die Reitlehrer, Melanie Hermann, Nina Weckheuer, Franziska Pellengahr-Gröblinghoff auf unglaublich engagierte Reiterinnen und Reiter zu-

rückgreifen. Neben Privatpferden mit deren Reitern waren auch Schulpferde mit Reiterinnen und Reiter aus dem Schulbetrieb des Reitvereins im Einsatz und wer nicht selbst reiten konnte, stellte anderen sein Pferd für die Challenge zur Verfügung, so dass die Mannschaften möglichst erfolgreich sein konnten. Neben dem 2. Platz in der Gesamtwertung war an allen Tagen der gute Mannschaftsgeist zu spüren, standen doch immer eine große Zahl mitgereister Fans, Eltern und Betreuer am Platz drückte der gerade aktive Mannschaft die Daumen, half bei den Vorbereitungen der Pferde auf dem Hänger- und Abreiteplatz und bejubelt lautstark die Ritte.

Im Einzelnen konnten die Oelder drei der sieben Wertungsprüfungen gewinnen. Dies waren der Mannschaftsreiterwettbewerb (Little Champions) mit den Reiterinnen J. Wiegard (Maijor Son), C. Keutmeier (Konrad), C. Klemann (Charly), K.-L. Lindner (Rasputin), K. Dulz (Kim Malou), H. Möllenbrock (Don Bijou), den Mannschaftspringwettbewerb mit J. Borgmann (Askari), E. Möllenbrock (Bonny), E. Mathmann (Baycello), S. Kuntze (Kaira) und in der Mannschaftspringprüfung der Klasse A konnte sich neben der siegreichen Mannschaft mit E. Lütkemöller (Scotch), M. Anders (Lugano), S. Saamen (Racy Attention), A. Lütkemöller (Uncle Sam) auch die zweite Mannschaft von Oelde mit den Reitern J. Borgmann (Askari), B. Kobrink (Royal K), N. Weckheuer (Paul) und S. Herrmann (Casimir) auf den 4. Platz platzieren.

Einen zweiten und zwölften Platz gab es für Oelde II mit R. Huster (Casimir), K.-L. Lindner (Charly), V. Seemann (Paul), A. Schmitzfranz

(Bonny) auf Platz 1 und mit M. Wiegard (Maijor Son), N. Ulrich (Balleano), M. Wiethaup (Konrad) und M. Hooge (Nadira) auf Platz 12 im Springreiterwettbewerb.

Ebenfalls sehr erfolgreich waren C. Giel (Feldorada), V. Seemann (Cera) und S. Kuntze (Kaira) im Dressurreiterwettbewerb der Klasse E. Hier konnte sich ebenfalls eine zweite Mannschaft aus Oelde mit C. Speckmann (Balleano), R. Hustert (Konrad), E. Möllenbrock (Don Bijou) und J. Borgmann (Charly) auf Platz 6 behaupten.

Abgerundet wurden die Mannschaftsergebnisse durch einen 10. Platz in der A-Dressur mit M. Anders (Sir Silvermoon), F. Schultenkemper (Sweet Little Lady), P. Schultenkemper (Cera) und R. Kobrink (Sir Mountain John) und einem zwölften Platz im Dressurreiterwettbewerb-Hufschlagfiguren. Hier ritten R. Hustert (Konrad), V. Seemann (Paul), N. Ulrich (Balleano) und M. Wiegard (Maijor Son).